

## Wichtige Information

### Anmeldung

Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei. Die Platzzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich per E-Mail unter [events@d4business-village.ch](mailto:events@d4business-village.ch) oder unter Telefon +41 41 455 20 20 bis am **Mittwoch, 28. November 2018** an.

### Anreise mit Bus

Linie 23 ab Hauptbahnhof Luzern bis Haltestelle D4 Oberfeld

### Anreise mit Bahn

SBB ab Luzern bis Haltestelle Root D4

### Anreise mit Auto

A14 Ausfahrt 3 Buchrain, Kantonsstrasse Richtung Ebikon, dann Richtung



D4 Business Village Luzern  
Platz 4 • CH-6039 Root D4 • Switzerland  
T +41 41 455 20 20 • F +41 41 455 20 21  
[info@d4business-village.ch](mailto:info@d4business-village.ch)  
[www.d4business-village.ch](http://www.d4business-village.ch)

D4 - Eine Initiative der Suva

Montag, 3. Dezember 2018  
Ab 17.15 Uhr

# D4

Business Village Luzern

Einladung zum D4 Top Event:

## Digitalisierung und Demokratie

Referat und Podiumsdiskussion mit:

Dr. phil. Regula Stämpfli, Dipl. Coach und Politik-Dozentin, München

Moderation: Dr. phil. René Stettler



Sehr geehrte Damen und Herren

Wie bedroht ist die Demokratie durch den digitalen Wandel? Ist sie ein Auslaufmodell? Sind wir auf dem Weg in eine desinformierte Gesellschaft, die von Algorithmen und Filterblasen, die auf uns zugeschnitten sind, bestimmt wird? Sehen wir nur, was Facebook, Google und Twitter uns zeigen?

Demokratische Grundrechte werden weltweit immer öfter ausser Kraft gesetzt und rechte Populisten gewinnen an Zulauf. Viele Länder steuern auf einen autoritären Kurs zu, der an längst überwunden geglaubtes erinnert. Menschen werden zunehmend als Kapital betrachtet, das sich mittels Big Data berechnen und kontrollieren lässt. Welche Utopien und Gegenentwürfe gibt es noch?

Wir freuen uns, Sie zu einem besonders aktuellen D4 Top Event ins D4 Business Village Luzern einzuladen. Unsere Gastreferentin ist die Politik-Dozentin Dr. phil. Regula Stämpfli, eine der anerkanntesten Expertinnen für Demokratie, Medien und Digitalisierung. Sie hat sich in den letzten Jahren mit den grundlegenden Herausforderungen der Digitalisierung und ihren Chancen und Risiken auseinandergesetzt.

Nach dem Referat von Regula Stämpfli hat das Publikum die Möglichkeit im Rahmen des Podiumsgesprächs unter der Leitung von René Stettler Fragen zu stellen und sich an der Diskussion zu beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Freundliche Grüsse

D4 Business Village Luzern

Montag, 3. Dezember 2018

## Programm

17.15 Uhr  
17.30 Uhr  
17.40 Uhr  
18.10 Uhr

19.00 Uhr  
20.00 Uhr

Begrüssungsdrink und Abgabe der Namensschilder  
Begrüssung der Gäste durch Bruno Kunz, Leiter D4  
Referat von Dr. phil. Regula Stämpfli  
Podiumsgespräch unter Einschluss von Publikumsfragen. Moderation: Dr. phil. René Stettler  
Apéro riche  
Ca. Ende der Veranstaltung

## Kurzbiografien:



Regula Stämpfli ist Dipl. Coach, Politik-Dozentin mit Schwerpunkt Hannah Arendt, Political Design und Digital Transformation. Sie ist Bestsellerautorin, unabhängige wissenschaftliche Beraterin für die Europäische Union und ist in Brüssel, Zürich und Paris tätig. Sie ist Mitglied von zahlreichen internationalen Forschungsinstitutionen und Stiftungen u.a. Präsidentin der Arbeitsgruppe «Digital Democracy» bei «Swissfuture». Ihr neuestes Buch trägt den Titel «Trumpism. Ein Phänomen verändert die Welt» (Münsterverlag, 2018). Stämpfli wurde 2016 unter den 100 einflussreichsten *Business Women of Switzerland* aufgeführt. Die Essays und Texte von Frau Stämpfli sind auf [regulastaempfli.eu](http://regulastaempfli.eu) einsehbar.



René Stettler ist Kulturwissenschaftler. 1994 gründete er die Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik + Ästhetik. Er erhielt den Dokortitel von der University of Plymouth, UK. Als Moderator bringt er sein Wissen der Naturwissenschaften, der technologischen Entwicklung, brisanter wirtschaftlicher, kultureller, ökologischer und politischer Zusammenhänge in die öffentliche Diskussion ein und gibt Einblick in aktuelle gesellschaftliche Fragen. 2014 erschien sein Buch «The Politics of Knowledge Work in the Post-Industrial Culture» (Ambrara Verlag, Wien / De Gruyter Verlag, Berlin). Seine Angebote, Essays sowie aktuelle Medienberichte sind auf [www.rene-stettler.ch](http://www.rene-stettler.ch) einsehbar.